

---

**9578/J XXVII. GP**

---

**Eingelangt am 27.01.2022**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

## **ANFRAGE**

des Abgeordneten Hermann Brückl, MA  
und weiterer Abgeordneter  
an den Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung  
betreffend **Behindert die Bildungsdirektion OÖ den häuslichen Unterricht?**

Eine Mutter, die sich dafür entschieden hat, ihre Kinder zu Hause zu unterrichten, wandte sich an die FPÖ, weil sie den Eindruck gewann, dass die Bildungsdirektion OÖ den häuslichen Unterricht durch die Auswahl der Schulen, an denen die Externistenprüfungen abzulegen sind, sabotiere:

*„Ich habe [...] aufgrund der Corona Maßnahmen zum häuslichen Unterricht angemeldet, was für uns alle auch eine tolle Erfahrung ist. Jedoch haben alle Eltern, die ihre Kinder von der Schule abgemeldet haben, vor Weihnachten ein Schreiben der Bildungsdirektion OÖ bekommen, dass unsere Kinder nicht in den von uns selbst gewählten Prüfungsschulen antreten dürfen, sondern die Externistenprüfung an der jeweils zugeteilten Sprengelschule ablegen müssen.*

*Aufgrund dieser Benachrichtigung habe ich mit dem Direktor unserer Sprengelschule gesprochen, dieser hat allerdings (wie die meisten Schulen) noch nie eine Externistenprüfung abgenommen und hat deshalb weder Erfahrungen noch überhaupt eine Ahnung, welche Fächer geprüft werden und wie diese Prüfung ablaufen soll. Bis jetzt kann uns auch kein Datum genannt werden und nähere Infos gibt es frühestens Anfang nächstes Semester.*

*Wie Sie sich denken können, ergeben sich daraus einige Probleme für uns Eltern und natürlich vor allem für die Kinder, da wir ohnehin schon weniger Zeit für mehr Stoff haben, und wir nun wichtige Informationen erst im Februar erfahren werden.*

*Von den ursprünglichen Prüfungsschulen bekamen wir bereits genauere Auskunft bezüglich der Prüfungen und haben uns natürlich danach gerichtet und uns so den Stoff eingeteilt. Nun soll aber wieder alles anders sein.*

*Die Bildungsdirektion bzw. das Bildungsministerium handelt hier, wie allgemein in den letzten zwei Jahren, völlig irrational und zu Lasten unserer Kinder.“*

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung folgende

### **Anfrage**

1. Wie ist bei der Auswahl von Schulen für die Ablegung von Externistenprüfungen von den Bildungsdirektionen vorzugehen?
2. Trifft es zu, dass bei der Auswahl von Schulen für die Ablegung von Externistenprüfungen kein Bedacht auf die Erfahrung von Schulen damit zu nehmen ist?
3. Welche Möglichkeiten haben Eltern, um bei der Auswahl der Schule für die Externistenprüfung mitzuwirken?
4. An welchen Schulstandorten in Oberösterreich können Externistenprüfungen abgelegt werden?
5. An welchen Schulstandorten in Niederösterreich können Externistenprüfungen abgelegt werden?
6. An welchen Schulstandorten im Burgenland können Externistenprüfungen abgelegt werden?
7. An welchen Schulstandorten in Kärnten können Externistenprüfungen abgelegt werden?
8. An welchen Schulstandorten in Salzburg können Externistenprüfungen abgelegt werden?
9. An welchen Schulstandorten in der Steiermark können Externistenprüfungen abgelegt werden?
10. An welchen Schulstandorten in Tirol können Externistenprüfungen abgelegt werden?
11. An welchen Schulstandorten in Vorarlberg können Externistenprüfungen abgelegt werden?
12. An welchen Schulstandorten in Wien können Externistenprüfungen abgelegt werden?